



Gegen Beschwerden bei Schnupfen und Sommergrippe sind zwei Kräuter gewachsen

Grippe im Sommer bei mir doch nicht! Und schon schlägt sie zu: die Sommergrippe!

(NL/1210746989) Im Hals kratzt es, die Nasen laufen und manch einer leidet zudem unter Durchfall und / oder Erbrechen. Ursachen der Sommergrippe sind die gleichen wie in der kalten Jahreszeit: Viren, die die Atemwege bzw. den Magen-Darm-Trakt befallen. Besonders bei sommerlichen Temperaturschwankungen oder nach langen Schwimmbadbesuchen ist das Immunsystem geschwächt, der Organismus ein idealer Nährboden für Krankheitserreger. Besonders Kleinkinder und Babys leiden dann unter Husten und Schnupfennasen.

Die Erkältung ist im Gange, was jetzt?

Meist dauert die Erkältung mit Medikamenten etwa 7 Tage, ohne Medikamente können mehrere Wochen vergehen. Viel trinken ist oberstes Gebot! Dabei wirkt die "gute alte Hühnersuppe" erwiesenermaßen entzündungshemmend und liefert notwendige Flüssigkeit. Von Erbrechen und Durchfall geplagte Patienten profitieren von einer warmen milden Apfelsaftchorle mit stillem Wasser im Verhältnis 1:3. Dieses Verhältnis lässt das Wasser schnell vom Körper aufnehmen und verhindert das "Durchrauschen" durch den Darm. Zur Erleichterung der Symptome von Schnupfen und Husten helfen ätherische Öle aus Eukalyptus und Fichtennadeln. Abhusten und Durchatmen werden damit gefördert. Dabei hat sich eine kleine braune Flasche mit dem gelben Etikett seit Generationen bewährt. So gut wie jede Mutter hat ein Fläschchen in der Hausapotheke für ihr Baby oder Kleinkind, aber auch Erwachsenen nützt die Wirkung von Fichtennadelöl und Eukalyptus. Infos auch unter www.doktorgesund.de

Was wirkt bei Erkältung?

Ätherische Öle aus Fichtennadeln und Eukalyptus, die bereits bei Babys ab einem Alter von 3 Monaten angewendet werden können! Die flüchtigen Öle erleichtern die Nasenatmung, das Abhusten, wirken der Verschleimung der Atemwege entgegen und unterstützen die Behandlung bei Entzündungen der oberen Atemwege. Die kinderleichte und babygerechte Anwendung erleichtert die Medikamentengabe: zwei bis drei Tropfen auf die Kleidung träufeln, die ätherischen Öle verdampfen und werden über Mund und Nase eingeatmet. In den Atemwegen können sie dann ihre wohltuende Wirkung entfalten. Infos auch unter www.erkaltung-beim-baby.de

TIPP:

Neben diversen Mitteln ohne ätherischen Ölen wie Globulis und Kochsalzlösungen hat sich seit Generationen ein Produkt in den Hausapotheken etabliert: Babix Inhalat N.

Zur unterstützenden Behandlung eignen sich spezielle Erkältungsbäder wie z. B. Babix®-Baby-Tymianbad oder Babix®-Baby-Balsam mit Eukalyptusöl, Lavendel und Rosmarin.

Alle Produkte der Babix-Reihe sind und in der Apotheke erhältlich und für Kinder bereits ab 3 Monaten geeignet.

Informieren Sie sich über die Behandlung von grippalen Infekten bei Baby und Kleinkindern auch unter www.mickan.de

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/krjhdn>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/vermischtes/gegen-beschwerden-bei-schnupfen-und-sommergrippe-sind-zwei-kraeuter-gewachsen-33369>

Pressekontakt

PR- und Social Media Agentur Dr. Kasko GmbH & Co. KG

Herr Martin Resch
Hohenbachernstr. 36
85402 Kranzberg

resch@drkasko.de

Firmenkontakt

PR- und Social Media Agentur Dr. Kasko GmbH & Co. KG

Herr Martin Resch
Hohenbachernstr. 36
85402 Kranzberg

drkasko.de
resch@drkasko.de

Diese Pressemitteilung wurde im Auftrag übermittelt. Für den Inhalt ist allein das berichtende Unternehmen verantwortlich.